

Zeitschrift: Amtliches Schulblatt des Kantons Zürich
Herausgeber: Erziehungsdirektion des Kantons Zürich
Band: 81 (1966)
Heft: 7

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Amtliches Schulblatt

Publikationsorgan der Erziehungsdirektion
des Kantons Zürich

Abonnementspreis Fr. 8.—
pro Jahr
Einrückungsgebühr:
Fr. 1.20 die Zeile



Expedition:
Lehrmittelverlag des
Kantons Zürich
Grubenstrasse 40, 8045 Zürich

Einsendungen bis spätestens am 18. des Monats an die Erziehungskanzlei 8090 Zürich

81. Jahrgang

Nr. 7

1. Juli 1966

Inhalt: Geldsammlung der Schweizer Schuljugend für die Stiftung zur Erhaltung des Schlachtgeländes am Morgarten / Sammelergebnis (S. 213). — Sprachlehrmittel für die Sekundarschule, Band I (S. 214). — Fähigkeitsprüfungen für Sekundarlehrer und Fachlehrer auf der Sekundarschulstufe / Herbstprüfung 1966 (S. 214). — Zürcher Kantonale Maturitätsprüfungen / Herbstprüfungen 1966 (S. 216). — Zoologisches Museum der Universität Zürich / Sonderausstellung (S. 217). — Aus den Verhandlungen der Erziehungsbehörden (S. 218). — Verschiedenes (S. 232). — Literatur (S. 232). — Inserate / Offene Lehrstellen (S. 233). — Universität Zürich / Promotionen (S. 238).

Geldsammlung der Schweizer Schuljugend für die Stiftung zur Erhaltung des Schlachtgeländes am Morgarten

Dem Aufruf an die zürcherische Schuljugend, durch eine Geldsammlung den Ankauf des Schlachtgeländes am Morgarten zu ermöglichen, war ein voller Erfolg beschieden. Das Erziehungsdepartement des Kantons Schwyz verdankt das ausgezeichnete Sammelergebnis der Zürcher Schuljugend im Betrage von Fr. 35 479.66, womit sie massgeblich zum erfreulichen Gesamtergebnis in der Höhe von Fr. 214 034.88 beigetragen hat. Durch Kaufabschluss ist das Gelände ins Eigentum der Schweizer Jugend übertragen worden.

Die Erziehungsdirektion dankt den Schulkindern wie auch der Lehrerschaft für ihren Einsatz.

Zürich, den 15. Juni 1966

Die Erziehungsdirektion

Sprachlehrmittel für die Sekundarschule, Band I

Wir machen darauf aufmerksam, dass das von Herrn Albert Schwarz, Sekundarlehrer in Zürich, verfasste neue Sprachlehrmittel für die Sekundarschule, Band I (Aussprache- und Rechtschreibelehre, Lehre von den Wortarten und den Satzgliedern, kurze Einführung in die Geschichte der deutschen Sprache) erschienen ist und zum Preis von Fr. 6.— beim kantonalen Lehrmittelverlag, Grubenstrasse 40, 8045 Zürich, bezogen werden kann.

Zürich, den 15. Juni 1966

Die Erziehungsdirektion

Fähigkeitsprüfungen für Sekundarlehrer und Fachlehrer auf der Sekundarschulstufe

Herbstprüfung 1966

Die Anmeldungen für die von Mitte Oktober bis anfangs November 1966 stattfindenden ordentlichen Fähigkeitsprüfungen sind bis **spätestens 20. August 1966** der Erziehungsdirektion, «Walchetur», 8090 Zürich, einzureichen.

Die Anmeldung hat mit **Anmeldeformular** zu erfolgen, das bei der Kanzlei der Universität bezogen werden kann. Sie hat zu enthalten: Name, Heimatort, Geburtsdatum und Adresse sowie die **vollständige und genaue** Bezeichnung der Prüfungsfächer.

Der Anmeldung ist die Quittung über die Einzahlung der Prüfungsgebühr beizulegen (Einzahlung bei der Kasse der Universität, Künstlergasse 15, bei Ueberweisung an das Postcheckkonto 80 - 643 unter Angabe der Zweckbestimmung «Teil- bzw. Schlussprüfung für Sekundarlehrer»).

Ferner sind beizulegen:

der Anmeldung zur 1. Teilprüfung: das Maturitätszeugnis oder Abschlusszeugnis des Unterseminars sowie das Primarlehrerpatent,

der Anmeldung zur Schlussprüfung: das Testatheft, die Ausweise (Kandidaten sprachlicher Richtung mit Bericht) über den Fremdsprachaufenthalt (vgl. § 1 Ziffer 4 des Prüfungsreglementes und Ziffer 32 ff. der Wegleitung für das Sekundar- und Fachlehrerstudium), die Ausweise über die Lehrpraxis, von Kandidaten ohne Primarlehrerpatent der Ausweis über den Didaktikkurs (Turnen) sowie über den Besuch des geschlossenen Turnkurses (sofern nicht im Testatheft enthalten).

Der Ausweis über die Lehrpraxis und den Fremdsprachaufenthalt ist Bedingung für die Zulassung zur Prüfung (sofern nicht aus besonderen Gründen von der Erziehungsdirektion eine Verschiebung des Sprachaufenthaltes bewilligt worden ist).

Bis spätestens **30. September 1966** sind ferner den Fachdozenten einzureichen:

von den Kandidaten der sprachlich-historischen Richtung die in den Prüfungsfächern erstellten schriftlichen Seminararbeiten und Aufsätze (im Original);

von den Kandidaten der mathematisch-naturwissenschaftlichen Richtung die Praktikumsarbeiten/Uebungshefte;

von den Fachlehramtskandidaten ausserdem die Diplomarbeit.

Der Zeitpunkt der Prüfungen wird den Angemeldeten durch Zustellung des Prüfungsplanes später mitgeteilt.

Es wird noch speziell auf § 13 des Prüfungsreglementes hingewiesen, wonach der erste und der zweite Teil der Prü-

fung nicht mehr als drei Semester auseinander liegen dürfen, ansonst die erste Teilprüfung verfällt. Wer im Frühjahr 1965 die erste Teilprüfung absolviert hat, ist zur Ablegung der Schlussprüfung spätestens im Herbst 1966 verpflichtet.

Zürich, den 15. Juni 1966

Die Erziehungsdirektion

Zürcher Kantonale Maturitätsprüfungen

(zugleich Aufnahmeprüfungen für die Universität)

Die ordentlichen Herbstprüfungen 1966 (nach Reglement vom 30. 8. 1955) werden vom 30. August bis 9. September 1966 stattfinden. Anmeldungen hiezu haben **spätestens bis 31. Juli 1966** schriftlich bei der Universitätskanzlei zuhanden des Unterzeichneten zu erfolgen.

Die **Anmeldungen** sollen enthalten:

1. ein vollständig ausgefülltes Anmeldeformular (auf der Universitätskanzlei erhältlich), in welchem der Kandidat erklärt, welche Prüfungen und welche Wahlfächer er zu bestehen und vor allem auch in welche Fakultät er einzutreten wünscht;
2. einen ausführlichen und persönlich gehaltenen Lebenslauf (mit Angabe der Studienabsichten);
3. vollständige und genaue Zeugnisse der auf der **Mittelschulstufe** besuchten Lehranstalten (Nachweis, dass § 10 des Reglementes für die kantonalen Maturitätsprüfungen der Zulassung nicht im Wege steht);
4. ein Leumundszeugnis (für Kandidaten, die schon an der Universität Zürich immatrikuliert sind und sich nur für Ergänzungsprüfungen anmelden, nicht erforderlich);
5. die Quittung über die einbezahlten Gebühren (einzuzahlen auf der Kasse der Universität Zürich, Künstlergasse 15,

8001 Zürich, Postcheckkonto 80 - 643, mit dem Vermerk «Maturitätsprüfungsgebühr»).

Kandidaten, welche die erste Teilprüfung im Frühjahr 1966 abgelegt haben, müssen keinen Lebenslauf und kein Leumundszeugnis mehr einreichen.

Zürich, den 18. Juni 1966

Der Präsident der
Zürcher Kantonalen Maturitätskommission
Prof. Dr. R. R. Bezzola
Kanzlei der Universität Zürich

Zoologisches Museum der Universität Zürich **Künstlergasse 16**

Das Zoologische Museum der Universität zeigt bis Ende August die grosse Sonderausstellung «AMPHIBIEN DER SCHWEIZ»

Themen:

Lebend-Demonstration aller 17 in der Schweiz vorkommenden Amphibienarten nebst einigen ihrer Larvenstadien in 16 grossen und 4 kleinen Terrarien.

Ausstellungsfilm über das Fortpflanzungsgeschehen und den Daseinskampf einer Froschpopulation.

TONBAR mit Demonstration von Amphibienstimmen und Simultanprojektion des Quakvorgangs.

Steckbrief der einzelnen Arten mit Verbreitungsangaben.

Biologie:

Fortpflanzung, Metamorphose, Haut und Färbung, Nahrungsaufnahme, Feinde, Parasiten und Krankheiten, Jahresablauf, Lebensraum, Orientierung, Bedrohung durch den Menschen.

Oeffnungszeiten:

| | |
|------------------|-----------------|
| Dienstag—Samstag | 14.00—17.00 Uhr |
| Freitagabend | 20.00—22.00 Uhr |
| Sonntagvormittag | 10.00—12.00 Uhr |

Eintritt frei

Schulen können bei telefonischer Voranmeldung die Ausstellung auch zu anderen Zeiten (ausser montags) besuchen.

Zoologisches Museum, Künstlergasse 16, 8006 Zürich, Tel. 34 61 34.

Zürich, den 13. Mai 1966

Die Direktion

Aus den Verhandlungen der Erziehungsbehörden

1. Volksschule

Bezirksschulpflege Zürich. Von den Wahlen von

Bruno Huber, kaufm. Angestellter, Zürich,

Hermann Gähwiler, dipl. Ing. ETH, Zürich,

Walter Müller, Verwalter, Zürich,

als Mitglieder der Bezirksschulpflege Zürich wird Vormerk genommen.

Bezirksschulpflege Affoltern. Von der Wahl von Dr. iur. Franz Bregger, Sekretär, Mettmenstetten, als Mitglied der Bezirksschulpflege Affoltern wird Vormerk genommen.

Bezirksschulpflege Hinwil. Von der Wahl von Eugen Walther, Maschinentechniker, Rüti, als Mitglied der Bezirksschulpflege Hinwil wird Vormerk genommen.

Sprachlehrmittel 4. bis 6. Klasse. Die Begutachtung der Sprachlehrmittel der 4. bis 6. Klasse erfolgt gesamthaft im Jahre 1968.

Der Synodalvorstand wird eingeladen, die Gutachten der Schulkapitel bis Ende Oktober 1968 abzuliefern.

Lehrmittel «Wörter und Begriffe». Das im Verlag des Schweizerischen Lehrervereins erschienene Lehrmittel «Wörter und Begriffe», verfasst von Th. Marthaler, wird in die Liste der empfohlenen, aber nicht subventionsberechtigten Lehrmittel aufgenommen.

Lehrerschaft

Wahlen

Nachfolgende Wahlen von Lehrkräften der Volksschule werden genehmigt:

a) Primarlehrer

Bezirk Zürich

| Schulgemeinde | Name und Bürgerort | Geburts- jahr | Amtsantritt am |
|------------------|-----------------------------|------------------|-------------------|
| Zürich-Uto | Boeschenstein Hanna | 1941 | 1. 5. 1966 |
| | Stein a. Rh. | | |
| | Löhner Irène | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Waldkirch SG | | |
| | Schilling-Niedermann Verena | 1920 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| Zürich-Letzi | Tomasini Gaetano | 1917 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich und Flims GR | | |
| | Doetschmann Doris | 1935 | 1. 5. 1966 |
| | Basel | | |
| | Knus Ursula | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Winterthur | | |
| Zürich-Limmattal | Koch Georg | 1940 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| | Bucheli Ursula | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Kriens und Schwarzenberg LU | | |
| | Falk Ernst | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| | Hirt Werner | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| | Jaccard Monika | 1940 | 1. 5. 1966 |
| | Ste. Croix VD und Basel | | |

| | | | |
|-----------------------|---------------------------|------|------------|
| Zürich-Waidberg | Ingold William | 1934 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| | Köl liker Marianne | 1941 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| Zürich-Zürichberg | Ryser Verena | 1940 | 1. 5. 1966 |
| | Summiswald BE | | |
| | Amstutz Annemarie | 1941 | 1. 5. 1966 |
| | Sigriswil BE | | |
| Zürich-Glattal | Wymann Hedwig | 1918 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich und Lützel flüh BE | | |
| | Ebner Agnes | 1915 | 1. 5. 1966 |
| | Wittenbach SG | | |
| Zürich-Schwamendingen | Forster Eugen | 1909 | 1. 5. 1966 |
| | Neunkirch SH | | |
| | Fröhlich Lottie | 1939 | 1. 5. 1966 |
| | Brugg AG und Hauptwil TG | | |
| Dietikon | Müller Annalisa | 1941 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich und Ebikon LU | | |
| | Schärer Werner | 1933 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| Unterengstringen | Rickli Paul | 1927 | 1. 5. 1966 |
| | Gondiswil BE | | |
| | Egli Stephan | 1937 | 1. 5. 1966 |
| | Alt St. Johann SG | | |
| | Kistler Gret | 1938 | 1. 5. 1966 |
| | Reichenburg SZ | | |
| | Nüesch Hansruedi | 1933 | 1. 5. 1966 |
| | Balgach SG | | |
| | Roos Marianne | 1940 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich und Urnäsch AR | | |

Bezirk Affoltern

| | | | |
|----------------|----------------------|------|------------|
| Mettmenstetten | Boss Heidi | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Sigriswil BE | | |
| Ottenbach | Egli-Rechsteiner Eva | 1938 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich und Wald | | |

Bezirk Horgen

| | | | |
|-------------|-----------------------------|------|------------|
| Adliswil | Albrecht-Sturzenegger Doris | 1938 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| | Baumann Lisbeth | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Berg TG und Zürich | | |
| Hirzel | Leder Hedi | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| | Girsperger Alfred | 1934 | 1. 5. 1966 |
| | Unterstammheim | | |
| Horgen | Zäh Hanspeter | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Basel und Thalwil | | |
| Richterswil | Litschi-Klaar Marlies | 1927 | 1. 5. 1966 |
| | Wädenswil | | |
| | Stucki Robert | 1934 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |

| | | | |
|---------|------------------|------|------------|
| Thalwil | Bär Regina | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Hütten | | |
| | Doswald Marlucie | 1936 | 1. 5. 1966 |
| | Neuheim ZG | | |

Bezirk Meilen

| | | | |
|---------------|---------------|------|------------|
| Erlenbach | Diener Walter | 1941 | 1. 5. 1966 |
| | Winterthur | | |
| Meilen | Frei Hedi | 1939 | 1. 5. 1966 |
| | Winterthur | | |
| Uetikon a. S. | Tomasi Eugen | 1934 | 1. 5. 1966 |
| | Goldingen SG | | |

Bezirk Hinwil

| | | | |
|------------|---------------------------|------|------------|
| Fiscenthal | Strickler Rosmarie | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Elgg | | |
| Gossau | Gärtner Ernst | 1933 | 1. 5. 1966 |
| | Wetzikon | | |
| | Messikommer Ursula | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Uster | | |
| | Ritter Helen | 1939 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich und Marthalen | | |
| Grüningen | Baumann Matthias | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Hirzel und Wald | | |
| Rüti | Bruppacher-Peter Dorothee | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Fiscenthal | | |
| | Lutz Jean Willy | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich und Rehetobel AR | | |
| Wald | Ott Gustav | 1936 | 1. 5. 1966 |
| | Frauenfeld TG | | |

Bezirk Uster

| | | | |
|-------------|-------------------------|------|------------|
| Fällanden | Benz Elsi | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Wallisellen | | |
| Maur | Aebi Christine | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Heimiswil BE | | |
| | Bänziger Hans-Ulrich | 1938 | 1. 5. 1966 |
| | Heiden AR und Erlenbach | | |
| | Ramsauer Jakob | 1935 | 1. 5. 1966 |
| | Herisau AR | | |
| Mönchaltorf | Meier Esther | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |

Bezirk Pfäffikon

| | | | |
|--------|------------------------|------|------------|
| Illnau | Appoloni Elisabeth | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Wynigen BE | | |
| | Fritzsche Hermann | 1938 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| | Hug Käthi | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Russikon und Ramsen SH | | |

| | | |
|--------------------------|------|------------|
| Marx Egbert | 1940 | 1. 5. 1966 |
| Vilters SG | | |
| Schranz Ursula | 1937 | 1. 5. 1966 |
| Frutigen BE und Küsnacht | | |

Bezirk Winterthur

| | | | |
|---------------------------|---------------------------|------|------------|
| Winterthur-Altstadt | Baumann Gertrud | 1940 | 1. 5. 1966 |
| | Wittenbach SG | | |
| | Isler Susanne | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Winterthur | | |
| | Pirovino Gabriela | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Poschiavo GR | | |
| | Sulzer Clemens | 1936 | 1. 5. 1966 |
| | Winterthur | | |
| Winterthur-Seen | Wirth Elisabeth | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Freienstein | | |
| | Ott Hulda | 1925 | 1. 5. 1966 |
| Winterthur-Oberwinterthur | Winterthur | | |
| | Hofmann Walter | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Winterthur | | |
| Winterthur-Töss | Meier Verena | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Eglisau | | |
| | Aebli Gertrud | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Schwanden GL | | |
| | Müllhaupt Monica | 1941 | 1. 5. 1966 |
| Winterthur-Wülflingen | Zürich und Le Locle NE | | |
| | Wenger Ernst | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Winterthur | | |
| | Wyser Dora | 1942 | 1. 5. 1966 |
| Dättlikon | Rohr SO und Neftenbach | | |
| | Flach Rosmarie | 1942 | 1. 5. 1966 |
| Elsau | Pfungen | | |
| | Hirt Margrit | 1943 | 1. 5. 1966 |
| Neftenbach | Winterthur und Zetzwil AG | | |
| | Pfenninger Margrit | 1943 | 1. 5. 1966 |
| Rickenbach | Zürich | | |
| | Rutishauser Erwin | 1936 | 1. 5. 1966 |
| Zell | Bottighofen TG | | |
| | Bischofberger-Girsberger | | |
| | Marianne | 1930 | 1. 5. 1966 |
| | Oberegg AI | | |

Bezirk Andelfingen

| | | | |
|-----------------|---------------|------|------------|
| Laufen-Uhwiesen | Lüem Beatrice | 1940 | 1. 5. 1966 |
| | Schinznach AG | | |

Bezirk Bülach

| | | | |
|-------------|-----------------|------|------------|
| Bassersdorf | Heer Richard | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Häggenschwil SG | | |

| | | | |
|-------------|-----------------------------|------|------------|
| Bülach | Bürki Marie-Thérèse | 1941 | 1. 5. 1966 |
| | Oberegg AI | | |
| Glattfelden | Ettmüller Walter | 1938 | 1. 5. 1966 |
| | Elsau | | |
| | Bremi Hanna | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| | Ensslin Ursula | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| | Klinger Martha | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Embrach | | |
| Kloten | Ott Walter | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Horgen und Auenstein AG | | |
| | Haller Lotti | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| | Häni Gallus | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Gündelhart und Steckborn TG | | |
| | Schnyder-Läuchli Eva | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Schüpfheim LU | | |
| | Weishaupt Hans | 1939 | 1. 5. 1966 |
| | Appenzell | | |
| Opfikon | Zimmermann Rina | 1938 | 1. 5. 1966 |
| | Schwändi GL | | |
| | Bosshard Ruth | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| | Brülhart Erwin | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Opfikon und Ueberstorf FR | | |
| | Reichmuth Josef | 1938 | 1. 5. 1966 |
| | Unteriberg SZ | | |
| Rafz | Schmid Ursula | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich und Speicher AR | | |
| | Wegmüller Helen | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Vechigen BE und Männedorf | | |
| Wallisellen | Neuwirth Monique | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| | Koelner Dieter | 1934 | 1. 5. 1966 |
| | Basel | | |

Bezirk Dielsdorf

| | | | |
|------------|--------------------------|------|------------|
| Regensdorf | Studer Jürg | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Lengwil und Oberhofen TG | | |
| Rümlang | Iff Christine | 1940 | 1. 5. 1966 |
| | Auswil BE | | |
| | Leonhardt Paul | 1941 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| | Pfirter-Kuhn Ursula | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Illnau | | |
| Stadel | Schmid Fritz | 1924 | 1. 5. 1966 |
| | Glattfelden | | |
| | Knüssi Yvonne | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Wädenswil | | |
| | Weiss Elisabeth | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Mettmenstetten | | |

b) Real- und Oberschullehrer

Bezirk Zürich

| | | | |
|-----------------------------------|----------------------------|------|------------|
| Zürich-Glattal | Grob Heinz | 1933 | 1. 5. 1966 |
| | Grossdietwil LU und Zürich | | |
| Zürich-Schwamendingen Dietikon | Hausmann Paul | 1932 | 1. 5. 1966 |
| | Neuenburg und Steckborn TG | | |
| | Neukom Oskar | 1939 | 1. 5. 1966 |
| | Rafz und Zürich | | |
| | Meyer Walter | 1920 | 1. 5. 1966 |
| | Winkel und Bülach | | |

Bezirk Affoltern

| | | | |
|--------------------|-------------------------|------|------------|
| Obfelden-Ottenbach | Blatter Peter | 1936 | 1. 5. 1966 |
| | Winterthur und Dägerlen | | |

Bezirk Horgen

| | | | |
|--------|--------------|------|------------|
| Horgen | Kaiser Bruno | 1938 | 1. 5. 1966 |
| | Gams SG | | |

Bezirk Hinwil

| | | | |
|--------|--------------------------|------|------------|
| Hinwil | Blumer Erich | 1940 | 1. 5. 1966 |
| | Küsnacht | | |
| | Nussberger Hans | 1935 | 1. 5. 1966 |
| | Stettfurt TG | | |
| | Rüede Peter | 1939 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich und Laufenburg AG | | |

Bezirk Uster

| | | | |
|------------|-----------------------|------|------------|
| Dübendorf | Erzinger Beat | 1940 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| | Salm Max | 1934 | 1. 5. 1966 |
| | Veltheim AG | | |
| | Zehnder Werner | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Winterthur | | |
| Maur | Willimann Alois | 1936 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich und Hämikon LU | | |
| Uster | Grossmann Hans | 1923 | 1. 5. 1966 |
| | Rothenthurm SZ | | |
| Volketswil | Erni Kurt | 1936 | 1. 5. 1966 |
| | Volketswil | | |

Bezirk Winterthur

| | | | |
|---------------------|-----------------|------|------------|
| Winterthur-Altstadt | Diener Ernst | 1929 | 1. 5. 1966 |
| | Winterthur | | |
| | Steinmann Peter | 1937 | 1. 5. 1966 |
| | Walenstadt SG | | |

Bezirk Bülach

| | | | |
|-------------|--------------------|------|------------|
| Bülach | Müntener Karl | 1940 | 1. 5. 1966 |
| | Buchs SG | | |
| Kloten | Calonder Reto | 1936 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich und Trin GR | | |
| Wallisellen | Baumann Edwin | 1929 | 1. 5. 1966 |
| | Uetikon a. S. | | |

c) Sekundarlehrer

Bezirk Zürich

| | | | |
|------------------|-----------------------|------|------------|
| Zürich-Letzi | Jaggi Armin | 1939 | 1. 5. 1966 |
| | Uetendorf BE | | |
| | Thalmann Peter | 1941 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| Zürich-Limmattal | Herzog Hannes | 1941 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich und Homburg TG | | |
| | Müller Harry | 1936 | 1. 5. 1966 |
| | Zollikon | | |
| Dietikon | Hess Max | 1936 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich und Wald | | |

Bezirk Hinwil

| | | | |
|--------|--------------------------|------|------------|
| Hinwil | Brugger Felix | 1940 | 1. 5. 1966 |
| | Möriken AG und Gossau | | |
| Wald | Wild Alfred | 1940 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich und Holderbank AG | | |

Bezirk Winterthur

| | | | |
|------|--------------------|------|------------|
| Zell | Tischhauser Walter | 1940 | 1. 5. 1966 |
| | Grabs SG | | |

Bezirk Bülach

| | | | |
|-------------|------------------|------|------------|
| Opfikon | Appenzeller René | 1941 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| Wallisellen | Höfliger Eckhart | 1934 | 1. 5. 1966 |
| | Freienbach SZ | | |
| | Wachter Hans U. | 1924 | 1. 5. 1966 |
| | St. Gallen | | |
| | Weder Paul | 1921 | 1. 5. 1966 |
| | Oberrieden SG | | |

Bezirk Dielsdorf

| | | | |
|----------------|------------|------|------------|
| Niederweningen | Guidon Leo | 1913 | 1. 5. 1966 |
| | Bergün GR | | |

d) Arbeitslehrerinnen

Bezirk Zürich

| | | | |
|-------------------|----------------------|------|------------|
| Zürich-Uto | Keller Ria | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Konolfingen BE | | |
| Zürich-Waidberg | Müller Angelika | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Wiliberg AG | | |
| Zürich-Zürichberg | Rohrer Ursula | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Buchs SG | | |
| Zürich-Glattal | Meier Ruth | 1940 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| Schlieren | Hentz Verena | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| Urdorf | Müller Heidi | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Winterthur | | |
| Horgen | Horat Silvia | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Schwyz | | |
| Langnau a. A. | Knickrehm-Maag Marta | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Bachenbülach ZH | | |
| Oberrieden | Thöni Ursula | 1940 | 1. 5. 1966 |
| | Hasleberg BE | | |

Bezirk Horgen

| | | | |
|---------------|--------------------------|------|------------|
| Hirzel | Huber Marianne | 1941 | 1. 5. 1966 |
| | Horgen | | |
| Horgen | Ferrari Verena | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Adliswil | | |
| Langnau a. A. | Wepfer Ruth | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Oberstammheim | | |
| Oberrieden | Buck Eva | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Richterswil | | |
| Wädenswil | Fässler-Agustoni Melanie | 1933 | 1. 5. 1966 |
| | Unteriberg SZ | | |

Bezirk Meilen

| | | | |
|---------------|---------------------|------|------------|
| Männedorf | Stärkle Regine | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | St. Gallen | | |
| Meilen | Walder Katharina | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Oetwil a. S. | | |
| Uetikon a. S. | Nordin-Schmid Doris | 1922 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |

Bezirk Hinwil

| | | | |
|---------|----------------|------|------------|
| Bubikon | Jungi Annelies | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Guggisberg BE | | |
| Hinwil | Müller Ursula | 1941 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |

| | | | |
|----------|-----------------|------|------------|
| Hinwil | Jucker Marianne | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Turbenthal | | |
| Rüti ZH | Rüegg Esther | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Fischenthal | | |
| Wetzikon | Brun Annelore | 1940 | 1. 5. 1966 |
| | Werthenstein LU | | |

Bezirk Uster

| | | | |
|-----------|-----------------|------|------------|
| Dübendorf | Lamprecht Heidy | 1926 | 1. 5. 1966 |
| | Nürensdorf ZH | | |
| | Peter Lilly | 1941 | 1. 5. 1966 |
| | Wetzikon ZH | | |
| Uster | Trüb Brigitte | 1941 | 1. 5. 1966 |
| | Maur ZH | | |

Bezirk Pfäffikon

| | | | |
|------------------------|--------------------|------|------------|
| Weisslingen | Krüsi Marlise | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Schönengrund AR | | |
| Weisslingen- Kyburg | Krüsi Marlise | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Schönengrund AR | | |
| Wildberg | Zinggeler Rosmarie | 1929 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |

Bezirk Winterthur

| | | | |
|-----------------|-------------------------|------|------------|
| Seuzach | Albrecht Katharina | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Dielsdorf | | |
| | Weibel-Lattmann Gertrud | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Henggart ZH | | |
| Winterthur-Seen | Rüegg Sylvia | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Winterthur | | |

Bezirk Andelfingen

| | | | |
|------------|--------------------------|------|------------|
| Berg a. I. | Burkhardt Marianne | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Huttwil BE | | |
| Buch a. I. | Burkhardt Marianne | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Huttwil BE | | |
| Dorf | Burkhardt Marianne | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Huttwil BE | | |
| Flaach | Dünki Verena | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Winterthur und Rorbas ZH | | |

Bezirk Bülach

| | | | |
|-------------|-----------------|------|------------|
| Bassersdorf | Jucker Marilene | 1941 | 1. 5. 1966 |
| | Illnau ZH | | |
| Bülach | Maag Esther | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Benken ZH | | |

| | | | |
|-------------|---------------------|------|------------|
| Dietlikon | Müller-Vogel Ruth | 1925 | 1. 5. 1966 |
| | Trüllikon ZH | | |
| Glattfelden | Stadelmann Susanne | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| Kloten | Keller Anita | 1939 | 1. 5. 1966 |
| | Marthalen ZH | | |
| Opfikon | Schlegel Christa | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| Rafz | Rindlisbacher Hanna | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Lützelflüh BE | | |
| Wallisellen | Krähenbühl Gertrud | 1937 | 1. 5. 1966 |
| | Trueb BE | | |
| | Schorr Ruth | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Winterthur | | |

Bezirk Dielsdorf

| | | | |
|--------------|--------------------|------|------------|
| Niederglatt | Schmuckle Theres | 1943 | 1. 5. 1966 |
| | Degersheim SG | | |
| Niederhasli- | Schmuckle Theres | 1943 | 1. 5. 1966 |
| Niederglatt | Degersheim SG | | |
| Weiach | Stadelmann Susanne | 1942 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |
| Otelfingen | Bader Elsbeth | 1940 | 1. 5. 1966 |
| | Zürich | | |

Entlassungen aus dem Schuldienst bzw. von der Lehrstelle unter Verdankung der geleisteten Dienste:

| Schule | Name | Geburts- jahr | Im Schul- dienst seit | Rücktritt |
|--------|------|------------------|--------------------------|-----------|
|--------|------|------------------|--------------------------|-----------|

Primarlehrer

| | | | | |
|----------------|---------------------|------|------|--------------|
| Uster | Pellaton Karl | 1906 | 1929 | 30. 4. 1966 |
| | Schaufelberger Otto | 1901 | 1920 | 30. 4. 1966 |
| Winterthur- | Schmid Susanne | 1940 | 1963 | 31. 8. 1966 |
| Oberwinterthur | Gubelmann Peter | 1935 | 1960 | 31. 10. 1966 |
| Bertschikon | Davatz Reto | 1932 | 1957 | 27. 8. 1966 |
| Kloten | | | | |

Reallehrer

| | | | | |
|-----------------|---------------|------|------|-------------|
| Zürich-Letzi | Nägeli Kurt | 1926 | 1948 | 28. 5. 1966 |
| Sternenberg | Jucker Werner | 1926 | 1948 | 30. 4. 1966 |
| Winterthur-Töss | Mantel Hans | 1900 | 1930 | 30. 4. 1966 |

Sekundarlehrer

| | | | | |
|-----------------|-----------------|------|------|--------------|
| Zürich-Waidberg | Leuthold Walter | 1914 | 1936 | 11. 6. 1966 |
| Adliswil | Oetiker Gustav | 1930 | 1950 | 31. 10. 1966 |

Arbeitslehrerinnen

| | | | | |
|------------------------------|--------------------------|------|------|-------------|
| Zürich-Uto | Fumagalli-Lenzin Gertrud | 1938 | 1960 | 30. 4. 1966 |
| | Girsberger-Kunz Klara | 1900 | 1922 | 30. 4. 1966 |
| | Richard Verena | 1931 | 1955 | 30. 4. 1966 |
| | Schälchlin Frieda | 1900 | 1920 | 30. 4. 1966 |
| Zürich-Limmattal | Binzegger-Sorgenfrei | | | |
| | Gerda | 1938 | 1960 | 30. 4. 1966 |
| Zürich-Waidberg | Gross-Müller Eva | 1939 | 1960 | 28. 2. 1966 |
| | Hardmeyer Regula | 1941 | 1962 | 30. 4. 1966 |
| | Huldi Beatrice | 1941 | 1962 | 30. 4. 1966 |
| | Kunz Berta | 1905 | 1928 | 30. 4. 1966 |
| Zürich-Zürichberg | Schenkel Marie | 1902 | 1927 | 30. 4. 1966 |
| Zürich-Schwamendingen | Moos-Bischofberger Rosa | 1941 | 1962 | 30. 4. 1966 |
| Horgen | Hobi-Röthlisberger | | | |
| | Elisabeth | 1939 | 1960 | 30. 4. 1966 |
| Thalwil | Tomamichel-Marty | | | |
| | Margrit | 1939 | 1960 | 30. 4. 1966 |
| Hombrechtikon | Stolz Ursula | 1937 | 1959 | 30. 4. 1966 |
| Dürnten | Waser Alice | 1939 | 1960 | 30. 4. 1966 |
| Gossau-Sekundarschule | Bachofen Hedwig | 1905 | 1926 | 30. 4. 1966 |
| Rüti | Oetiker Anna | 1940 | 1961 | 30. 4. 1966 |
| Dübendorf | Graf Elisabeth | 1901 | 1924 | 30. 4. 1966 |
| Fehraltorf | Rüeger Olga | 1940 | 1961 | 30. 4. 1966 |
| Pfäffikon | Müller Ursula | 1940 | 1961 | 30. 4. 1966 |
| Winterthur-Stadt | Güttinger Liselotte | 1941 | 1962 | 30. 4. 1966 |
| | Keller Lydia | 1905 | 1928 | 30. 4. 1966 |
| Seuzach | Heiniger-Gutknecht | | | |
| | Gertrud | 1939 | 1960 | 30. 4. 1966 |
| Feuerthalen | Ingold Ursula | 1939 | 1961 | 30. 4. 1966 |
| Uhwiesen | Studer-Wieland Elisabeth | 1939 | 1960 | 30. 4. 1966 |
| Stamheim, Unterstammheim | Oertli-Langhard Margrit | 1931 | 1953 | 30. 4. 1966 |
| Hüntwangen, Wasterkingen | Meier-Merkli Emilie | 1901 | 1922 | 30. 4. 1966 |
| Wallisellen | Bolleter-Zellweger Marta | 1937 | 1959 | 30. 4. 1966 |
| Bachs, Dielsdorf, Regensberg | Hotzenköcherle-Widmer | | | |
| | Christina | 1939 | 1960 | 30. 4. 1966 |
| Buchs | Strickler-Müller Iris | 1935 | 1958 | 30. 4. 1966 |
| Rümlang | Gloor-Rebmann | | | |
| | Antoinette | 1942 | 1963 | 30. 4. 1966 |

Hinschiede

| Letzter Wirkungskreis | Name | Geb.- Jahr | Dauer des Schuldienstes | Todesstag |
|--------------------------|------|---------------|----------------------------|-----------|
|--------------------------|------|---------------|----------------------------|-----------|

Reallehrer

| | | | | |
|-----------|-----------------|------|-----------|-------------|
| Dübendorf | Bollinger Ernst | 1909 | 1937—1966 | 28. 4. 1966 |
|-----------|-----------------|------|-----------|-------------|

Sekundarlehrer

| | | | | |
|------------------|---------------|------|-----------|-------------|
| Zürich-Limmattal | Bühler Emil | 1902 | 1922—1966 | 4. 5. 1966 |
| Affoltern a. A. | Arter Hermann | 1880 | 1900—1947 | 10. 5. 1966 |

Arbeitslehrerin

| | | | | |
|------------------|-------------|------|-----------|------------|
| Wetzikon-Kempton | Furrer Emma | 1888 | 1914—1941 | 4. 5. 1966 |
|------------------|-------------|------|-----------|------------|

2. Höhere Lehranstalten

Universität. H i n s c h i e d am 6. April 1966: Dr. Emil Brunner, geboren 1889, von Zürich, alt Professor für Systematische Theologie (unter Ausschluss der Dogmengeschichte und der Symbolik) und für Praktische Theologie an der Theologischen Fakultät der Universität Zürich.

H a b i l i t a t i o n . Dr. med. René Humbel, geboren 1930, von Brugg AG, erhält auf sein Gesuch auf Beginn des Wintersemesters 1966/67 an der Medizinischen Fakultät der Universität Zürich die *venia legendi* für das Gebiet der Biochemie.

H a b i l i t a t i o n . Dr. med. Eduard Jenny, geboren 1929, von Entlebuch LU, erhält auf sein Gesuch auf Beginn des Wintersemesters 1966/67 an der Medizinischen Fakultät der Universität Zürich die *venia legendi* für das Gebiet der Pharmakologie, speziell molekulare Pharmakologie.

H a b i l i t a t i o n . Dr. med. Robert Keller, geboren 1922, von Frauenfeld und Wellhausen TG, erhält auf sein Gesuch auf Beginn des Wintersemesters 1966/67 an der Medizinischen Fakultät der Universität Zürich die *venia legendi* für das Gebiet der Immunbiologie.

H a b i l i t a t i o n. Dr. med. Heinrich Spoendlin, geboren 1927, von Zürich, erhält auf sein Gesuch auf Beginn des Wintersemesters 1966/67 an der Medizinischen Fakultät der Universität Zürich die *venia legendi* für das Gebiet der Otorhinolaryngologie.

R ü c k t r i t t. Dr. Martin Stern, geboren 1930, von Basel, wird entsprechend seinem Gesuch auf Beginn des Wintersemesters 1966/67 als Privatdozent an der Philosophischen Fakultät I der Universität Zürich entlassen.

Literargymnasium Zürichberg. W a h l von Heinz Keller, geboren 1942, von Hagenbuch, als Hauptlehrer mit halber Lehrverpflichtung für Turnen mit Amtsantritt auf den 16. April 1966.

Handelsschule Zürich. L e h r s t e l l e. Auf Beginn des Schuljahres 1967/68 wird eine Lehrstelle für Physik neu geschaffen.

Unterseminar Küsnacht. R ü c k t r i t t. Prof. Dr. Jean Züllig, geboren 1896, von Romanshorn TG und Küsnacht, wird altershalber auf den 30. April 1966 unter Verdankung der geleisteten Dienste als Hauptlehrer der Mathematik entlassen.

Verschiedenes

Veranstaltung der Staatsbürgerlichen Gesellschaft des Kantons Zürich und der Schweizerischen Staatsbürgerlichen Gesellschaft

Im Anschluss an die Jahresversammlung der Schweizerischen Staatsbürgerlichen Gesellschaft spricht am

Samstag, den 10. September 1966, um 15 Uhr,
im Hörsaal 101 der Universität Zürich

Herr Hans Marti, Dipl. Arch. BSA/SIA, Zürich,
über

«Landesplanung — eine dringende Aufgabe unserer Zeit»

Zu dieser Veranstaltung sind Lehrer und Lehrerinnen aller Schulstufen sowie Freunde der Staatsbürgerlichen Bildung freundlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Literatur

Im Hinblick auf die grosse Bedeutung, welche der Berufswahlvorbereitung in der Schule in zunehmendem Masse zukommt, erscheint im Laufe des Sommers:

Leitfaden zur Methodik der Berufswahlvorbereitung in den Abschlussklassen der Volksschule

verfasst von Franz Frei, Luzern. Textteil 24 Seiten und 5 illustrierte Lektions-
skizzen mit total 40 Seiten in Sammelmappe. Subkriptionspreis bis 24. Juli 1966
Fr. 10.70 bis Fr. 11.50, Verkaufspreis nach Erscheinen Fr. 13.30 bis Fr. 14.30,
je nach Gesamtauflage.

Bestellungen sind zu richten an das Zentralsekretariat für Berufsberatung,
Eidmattstrasse 51 8032 Zürich.

Offene Lehrstellen

An der Heimschule im stadtzürcherischen Schülerheim Rivapiana bei Locarno

ist auf Beginn des Winterhalbjahres 1966/67 (24. Oktober 1966) eine

Lehrstelle an der Mittelstufe (4.—6. Kl.)

provisorisch oder definitiv zu besetzen. Es handelt sich um eine Mehrklassenabteilung von Mittelstufenschülern, die aus gesundheitlichen, persönlichen oder familiären Gründen für einige Monate im Schülerheim weilen. Die Klasse entspricht am ehesten einer Beobachtungsklasse in der Stadt Zürich, und wir würden uns deshalb freuen, einen Lehrer zu finden, der über eine zusätzliche heilpädagogische Ausbildung verfügt. Diese kann jedoch auch nachträglich erworben werden.

Die Anstellungsbedingungen und Besoldungsansätze sind gleich wie bei den Sonderklassenlehrern der Stadt Zürich. Die Unterrichtsverpflichtung beträgt 28 Wochenstunden; die Betreuung der Kinder während der Freizeit erfolgt durch das Heimpersonal. Die Anstellung beider Lehrer in Rivapiana ist rein extern.

Lehrkräfte, die gerne an unserer Heimschule mitarbeiten würden, sind gebeten ihre Bewerbung mit den üblichen Beilagen unter dem Titel „Heimschule Rivapiana“ bis spätestens 29. Juli 1966 an den Schulvorstand der Stadt Zürich, Postfach, 8027 Zürich, zu richten.

Zürich, den 1. Juni 1966

Der Schulvorstand

Oberstufenschule Bonstetten

Wir suchen auf den Frühling 1967 einen tüchtigen

3. Reallehrer

mit Lehrerfahrung und Einsatzfreude. Die Kreisgemeinde Bonstetten-Wettswil-Stallikon verfügt über moderne 1-, 4^{1/2}- und 5^{1/2}-Zimmer-Wohnungen, sowie auch über preisgünstiges Bauland in unmittelbarer Nähe des neuen Schulhauses „Im Bruggen“. Besoldung gemäss den kant. Höchstansätzen.

Interessenten, die eine aufgeschlossene Pflege, ein kameradschaftliches, kulturell ausgerichtetes Lehrerteam und moderne Schuleinrichtungen zu schätzen wissen, wollen ihre Bewerbung mit den üblichen Ausweisen an den Präsidenten der Oberstufenschulpflege, Herrn W. Glättli, Ing., Bonstetten, einreichen.

Bonstetten, 27. Mai 1966

Die Oberstufenschulpflege

Primarschule Ottenbach

Auf Beginn des Schuljahres 1967/68 sind an unserer Primarschule neu zu besetzen:

- 1 Lehrstelle für die 3. und 4. Klasse,**
- 1 Lehrstelle für die 5. und 6. Klasse.**

Die freiwillige Gemeindezulage entspricht dem kantonalen Maximum. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Im Schulhaus steht eine sonnige Vierzimmerwohnung zur Verfügung, im neuen Lehrerhaus an ruhiger und aussichtsreicher Lage eine Fünzimmerwohnung.

Anmeldungen sind unter Beilage der üblichen Ausweise und des Stundenplanes zu richten an den Präsidenten der Primarschulpflege, Herrn Heinrich Egli, 8913 Ottenbach.

Ottenbach, den 4. Juni 1966

Die Primarschulpflege

Primarschule Adliswil

Auf Beginn des Wintersemesters 1966/67 ist an unserer Primarschule

1 Lehrstelle an der Mittelstufe

neu zu besetzen.

Die freiwillige Gemeindezulage entspricht dem kantonalen Maximum. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Die Lehrkräfte sind verpflichtet, der Gemeindepensionskasse beizutreten.

Bewerber(innen) werden gebeten, ihre Anmeldung mit dem Stundenplan und den weiteren üblichen Ausweisen dem Präsidenten der Schulpflege, Herrn A. Bach, Bünistrasse 18, 8134 Adliswil, einzureichen.

Adliswil, 13. Juni 1966

Die Schulpflege

Sekundarschule Adliswil

Auf Beginn des Wintersemesters 1966/67 ist an unserer Sekundarschule die Stelle eines

Sekundarlehrers sprachlich-historischer Richtung

neu zu besetzen. Die freiwillige Gemeindezulage entspricht dem kantonalen Maximum. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Die Lehrkräfte sind verpflichtet, der Gemeindepensionskasse beizutreten.

Bewerber werden gebeten, ihre Anmeldung mit dem Stundenplan und den weiteren üblichen Ausweisen dem Präsidenten der Schulpflege, Herrn A. Bach, Bünistrasse 18, 8134 Adliswil, einzureichen.

Adliswil, 18. Juni 1966

Die Schulpflege

Oberstufenschule Uster

Auf Beginn des Schuljahres 1967/68, resp. auf den Herbst 1966, sind an unserer Oberstufe definitiv zu besetzen:

3 Lehrstellen an der Realschule

1 Lehrstelle an der Oberschule

Die freiwillige Gemeindezulage entspricht den kantonalen Höchstansätzen und ist bei der BVK versichert. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Für die Dienstaltersgeschenke auf der freiwilligen Gemeindezulage ist das vom Kanton angerechnete Dienstalter massgebend.

Bewerber sind freundlich eingeladen, ihre Anmeldung unter Beilage der üblichen Ausweise und eines Stundenplanes der gegenwärtigen Lehrstelle bis zum 31. August 1966 dem Präsidenten der Oberstufenschulpflege, Herrn E. Wädensweiler, Stadthof, 8610 Uster, einzureichen. Für die auf den Herbst 1966 zu besetzende Lehrstelle an der Realschule ist der gegenwärtig amtierende Verweser angemeldet.

Uster, den 7. Juni 1966

Die Oberstufenschulpflege

Oberstufenschulgemeinde Illnau

Auf Beginn des Schuljahres 1967/68 sind folgende Lehrstellen neu zu besetzen:

2 Lehrstellen an der Realschule in Effretikon

1 Lehrstelle an der Realschule in Illnau

2 Lehrstellen an der Oberschule in Effretikon

Die Besoldungen entsprechen den kantonalen Höchstansätzen und sind bei der kantonalen Beamtenversicherungskasse versichert. Auswärtige Schuljahre werden angerechnet.

Anmeldungen mit den üblichen Ausweisen sind erbeten an den Präsidenten der Oberstufenschulpflege Illnau, Herrn Edy Toscano, Bungertenstrasse 38, 8307 Effretikon.

Effretikon, den 10. Juni 1966

Die Oberstufenschulpflege

Oberstufenschule Elgg

Auf Beginn des Wintersemesters 1966/67 (24. Oktober) ist zu besetzen

1 Lehrstelle an der Sekundarschule (sprachlich-historischer Richtung)

Die freiwillige Gemeindezulage entspricht dem kantonalen Maximum, bisherige Dienstjahre werden angerechnet. Wir haben 4 Lehrstellen an der Sekundarschule und ein neues Schulhaus.

Anmeldungen mit den nötigen Ausweisen sind erbeten an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn W. Hermann, Breite, Elgg.

Elgg, den 14. Juni 1966

Die Oberstufenschulpflege

Primarschule Rickenbach

Auf Herbst 1966 (evtl. Frühjahr 1967) ist an unserer Schule

1 Lehrstelle an der Unterstufe

neu zu besetzen.

Rickenbach, Vorortsgemeinde von Winterthur, bietet angenehme Schulverhältnisse. Die freiwillige Gemeindezulage entspricht den kantonalen Höchstansätzen, sie ist voll bei der BVK versichert. Auswärtige Schuljahre werden angerechnet. Eine preisgünstige Vierzimmer-Wohnung ab Frühjahr 1967, evtl. ein sonniges, modernes Lehrerhaus, steht zur Verfügung.

Wir bitten Bewerberinnen oder Bewerber, sich mit dem Präsidenten der Primarschulpflege, Herrn U. Etzensperger, Amtsvormund, 8545 Rickenbach, Tel. 052 / 3 73 78, bis zum 15. August in Verbindung zu setzen.

Rickenbach den 18. Juni 1966

Die Primarschulpflege

Gemeindeschulpflege Zell ZH

An unserer Primarschule Kollbrunn ist auf Herbst 1966

1 Lehrstelle an der Unterstufe

neu zu besetzen. Die freiwillige Gemeindezulage entspricht den kantonalen Höchstansätzen. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ihre Anmeldung mit den üblichen Ausweisen dem Präsidenten der Gemeindeschulpflege Zell, Herrn H. Kuhn, Rikon, einzureichen (Tel. 052 / 3 52 82), der auch gerne weitere Auskunft erteilt.

Rikon, den 11. Juni 1966

Die Gemeindeschulpflege Zell

Primarschule Dielsdorf

Wegen Wegzug der bisherigen Verweserin ist auf Beginn des Herbstquartals 1966

1 Lehrstelle an der Unterstufe

neu zu besetzen.

Besoldung gemäss kantonalen Vorschriften. Gemeindezulagen gemäss zulässigem Maximum.

Interessentinnen an der Uebernahme dieser Stelle in aufgeschlossener Gemeinde des Zürcher Unterlandes wollen bitte ihre Bewerbungsunterlagen richten an den Präsidenten der Primarschulpflege, R. Howald, dipl. Ing. ETH/SIA, 8157 Dielsdorf.

Dielsdorf, den 31. Mai 1966

Die Primarschulpflege

Oberstufenschule Regensdorf

An unserer Oberstufenschule ist möglichst bald

1 Lehrstelle an der Sekundarschule (sprachlich-historischer Richtung)

neu zu besetzen. Die Besoldung richtet sich nach den geltenden Höchstansätzen inkl. Teuerungszulage. Die Gemeindezulage ist bei der BVK mitversichert. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Lehrerinnen und Lehrer, die in einer grossen und aufgeschlossenen Gemeinde in der Nähe der Stadt Zürich tätig sein möchten, bitten wir um Einreichung der schriftlichen Anmeldung mit den nötigen Ausweisen. Unser Präsident, Herr Hermann Vögtli, Stationsstrasse 23, ist gerne bereit, weitere Auskunft zu erteilen.

Regensdorf, den 16. Juni 1966

Die Oberstufenschulpflege

Oberstufenschule Stadel

An der Oberstufe Stadel sind auf das Frühjahr 1967

1 Lehrstelle an der Realschule

1 Lehrstelle an der Oberschule

definitiv zu besetzen.

Die freiwillige Gemeindezulage entspricht den kantonalen Höchstansätzen. Sie ist bei der BVK versichert. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Anmeldungen mit den üblichen Ausweisen sind zu richten an den Präsidenten der Oberstufenschulpflege Stadel, Herrn Johann Jucker, 8173 Neerach.

Stadel, den 26. Mai 1966

Die Oberstufenschulpflege

Universität Zürich

Promotionen

Die Universität Zürich verlieh im Monat Juni 1966 auf Grund der abgelegten Prüfungen und gestützt auf die nachstehend verzeichnete Dissertation folgende Diplome:

1. Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät

Doktor beider Rechte

Bosonnet Gaston, von Schaffhausen, in Schaffhausen: „Haftpflcht- oder Unfallversicherung? Ersatz der Haftpflcht des Motorfahrzeughalters durch eine generelle Unfallversicherung der Verkehrrsopfer“.

Daetwyler Max Arthur, von Staffelbach AG, in Uerikon ZH: „Ausgewählte Fragen zur rechtlichen Behandlung des Grundwassers in der Schweiz“.

Strauch Hanspeter Frank, von Basel, in Zürich: „Afrikas Weg zur Einheit. Eine völker- und staatsrechtsgeschichtliche Darstellung der Einigungsbestrebungen der afrikanischen Staaten bis zur Gründung einer afrikanischen Kontinentalorganisation“.

Stucki Rudolf, von Dürnten ZH, in Zürich: „Mehrheit von Ersatzpflchtigen“.

Suter Jürg, von Affoltern a. A. ZH, in Zürich: „Die Fusion von Aktiengesellschaften im Privatrecht und im Steuerrecht“.

Wiederkehr Peter, von Dietikon ZH, in Dietikon ZH: „Die Expropriationsentschädigung dargestellt nach schweizerischem und zürcherischem Recht“.

Zürich, den 17. Juni 1966

Der Dekan: K. S. Bader

2. Medizinische Fakultät

a) Doktor der Medizin

- Claassen Gerda, von Dortmund, in Dortmund DL: „Die heutigen Stillverhältnisse beim Neugeborenen in der Universitäts-Frauenklinik“.
- Ender-Blumer Anne, von Niederwil AG, in Ennetbaden AG: „Ein Beitrag zum primären Pflasterzellkarzinom der Pleura nach extrapleuralem Pneumothorax“.
- Frey Pius Karl, von Muri AG und Luzern, in Zürich: „Die Selbstbeschädigung bei Versicherten der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt (SUVA) (1948 bis 1962)“.
- Herzig Heinz Bruno, von Männedorf ZH, in Münsterlingen TG: „Praktisch wichtige Hauttumoren und tumorähnliche Bildungen“.
- Köller Stephani, von Mönchengladbach DL, in München DL: „Spätergebnisse bei 76 Schenkelhalsfrakturen“.
- Mahler Hans-Hartmut, von Bredstedt DL, in Bredstedt DL: „Katamnestische Untersuchungen an 44 Kindern mit Ikterus neonatorum gravis ohne Blutaustauschtransfusion“.
- Meglioli T. Graciela, von Gordoba/Argentinien, in Basel: „Osteopathie bei Hyperthyreose“.
- Meyer Manuel, von Frauenfeld TG, in Würenlos AG: „Die Wirkung von Acetylcholin L-Glutaminsäure und Dopamin auf Neurone im Gebiet der Nuclei cuneatus und gracilis der Katze“.
- Müller Johann Peter, von Wiliberg AG, in Samedan GR: „Die Cervixinsuffizienz und ihre operative Behandlung“.
- Wettstein Peter Ulrich, von Uster ZH, in Zürich: „Quantitative Staubuntersuchungen an Silikoseleiden schweizerischer Provenienz“.

b) Doktor der Zahnheilkunde

- Annen Paul, von Saanen BE und Zürich, in Zürich: „Die Form des freischwebenden Brückenkörpers und ihr Einfluss auf den Kaudruck und Kaueffekt“.
- Müller Hanspeter, von Rickenbach LU, in Wald ZH: „Wurzelresorptionen im bleibenden menschlichen Gebiss“.
- Nünlist Urs Alfred, von Hägendorf SO und Zürich, in Zürich: „Die Einbettungsverfahren von Kronenmodellen und die Gussgenauigkeit von Dental-Goldlegierungen“.

Zürich, den 17. Juni 1966

Der Dekan: A. Böni

3. Philosophische Fakultät I

a) Doktor der Philosophie

- Burger Harald, von Duisburg DL, in Zürich: „Jakob Bidermann ‚Belisarius‘ / Edition und Versuch einer Deutung“.

Curetti Elettra, von Rom, in Zürich: „Zu den Dramen von Ugo Betti“.

Güntert Georges, von Buttwil AG, in Baden AG: „Un poeta scienziato del secolo / Lorenzo Magalotti“.

Häslü Richard, von Winterthur, in Rüschlikon ZH: „Johann Caspar Weidenmann 1805—1850 / Leben und Werk. Mit Oeuvrekatalog“.

Motyka Kazimierz, von Zakopane Polen, in Zürich: „Die Presse im Dienste der Volksbildung“.

Keller Luzius Georg, von Neukirch a. d. Thur TG, in Zürich: „Piranèse et les romantiques français / le mythe des escaliers en spirale“.

b) Lizentiat der Philosophie

Frey Barbara Margareta, von Küsnacht ZH und Olten SO, in Meilen ZH.

Kunz Marie-Antoinette, von Kilchberg ZH, in Thalwil ZH.

Waltert Alfred, von Moosseedorf BE, in Zürich.

Sonderegger Monika, von Herisau, in Oberrieden ZH.

Zürich, den 17. Juni 1966

Der Dekan: W. Keller

4. Philosophische Fakultät II

a) Doktor der Philosophie

Kutschke Inge, von Bochum DL, in Bochum DL: „Die thermischen Verhältnisse im Zürichsee zwischen 1937 und 1963 und ihre Beeinflussung durch meteorologische Faktoren“.

Wettenschwiler Kurt, von Jona SG, in Wil SG: „Ueber den Zusammenhang zwischen Perioden- und Generationstafeln auf der Sterbefläche“.

Zweidler Alfred, von Dübendorf ZH, in Zürich: „Struktur und Replikation der Chromosomen“ / Autoradiographische Untersuchung mit H^3 -Thymidin, H^3 -Arginin und H^3 -Lysin an Wurzelspitzen von *Allium cepa*.

b) Diplom als Naturwissenschaftler

Abt Peter Alexander, von Bünzen AG, in Zürich.

Endress Peter, von Zürich und Bern, in Zürich.

Kilchenmann André, von und in Zürich.

Peyer Brigitte, von und in Schaffhausen.

Roeder-Guanella Claudia Elisabeth, von Chur und Valchava GR, in Kilchberg ZH.

von Sengbusch Günter, von Deutschland, in Zürich.

Zürich den 17. Juni 1966

Der Dekan: B. L. van der Waerden